

Glückliche Schweinchen im alten Schlachthof

Da steht es nun. Einsam und verlassen. Das bald letzte verbleibende Gebäude des alten Schachthofs strahlt vornehmlich Tristesse aus. Gezeichnet von der ehemaligen Nutzung und den Jahren seit der Insolvenz lag das zwischen Innenstadt und Imaginata gelegene Gelände brach.

Am 28. Oktober 2017 wurde aus diesem Ort ein Platz für buntes Treiben, Kunst und Kultur, sportliche Aktivitäten, gemeinsames Kochen und den ersten Glühwein. Erst einmal nur für einen Tag, aber dabei wird es nicht bleiben. Am Nachmittag um 14:00 Uhr begann der „Final Count Down“: Die Tore wurden geöffnet und ein Ballett aus glücklichen lebendigen Schweinchen, realisiert durch den Freien Bühne Jena e.V., gab den Auftakt. Musik der Basskateers erfüllte den Platz und lud die Menschen ein, der Kälte zu trotzen, zu entdecken und aktiv zu werden. Während einige sich in der Halle beim Skaten und BMX fahren mit dem Crossroads Jena e.V. austobten, ließen andere kreative Köpfe beim Graffitiworkshop von Farbgefühl die sprichwörtliche Sau raus.

Wieder andere versetzten sich durch den „PIG Simulator“ von Stephan Isermann per virtual reality in das Leben eines Schweins hinein und versuchten, dem Schlachter zu entkommen. Das Kulturkombinat Neue Räume verwandelte die restlichen Räume in eine Ausstellung: Künstlerinnen aus Jena und Weimar sowie Gäste aus Berlin, Leipzig und Frankfurt setzten sich mit der Vergangenheit des Ortes auseinander und zeichneten gleichzeitig eine neue Per-



Foto: Tina Peißker

spektive für den alten Schlachthof. Bei Kaffee und Kuchen von Sidi Baich SinnenReich, einer heißen Suppe der M&M-SoKü oder frischer Zuckerwatte konnte man sich einen weiteren Überblick über das rege Treiben verschaffen. Und es gab noch viel mehr zu entdecken: ein Verschenkfest und angeleitete Kastanien-Waschmittel-Herstellung des FreiRaum-Jena e.V., die Siebdruckstation, Führungen durch das Gebäude und schließlich eine Musik-Performance vom Weltweiten Netzwerk für ein Bedingungsloses Grundeinkommen.

Offizielle Worte zur Zukunft des alten Schlachthofs gab es durch Karoline Weber von der Kulturstiftung des Bundes, die das Projekt für die nächsten zwei Jahre begleiten wird, sowie durch Stadtentwicklungsdezernent Denis Peisker. Das bunte Programm hat zahlreiche Interessierte angelockt und entließ die Besucher dieses Auftaktfestes um 22 Uhr mit einem Lächeln und einer

Idee des neuen soziokulturellen Zentrums „Kulturschlachthof Jena“.

Jetzt warten alle Beteiligten und Beobachter gespannt, wann und wie es weitergeht. Weitere Veranstaltungen sind bereits in der Planungsphase. Erst einmal jedoch müssen einige Baustellen behoben werden, denn es entsteht ja noch so einiges in diesen Mauern: eine Theaterprobephöhne der Freien Bühne Jena, eine Skate- und BMX-Halle von Crossroads Jena, und offene Werkstätten des FreiRaum-Jena.

Es soll aber auch noch viel Raum bleiben zum Selbstgestalten und kreativ werden. Für alles, was so ansteht, treffen wir uns jeden Mittwoch ab 19 Uhr im Grünen Haus. Wenn du Interesse hast, mitzumachen, dann komm doch vorbei! Wenn du lieber nur auf dem Laufenden gehalten werden möchtest, kannst du dich auch für unseren E-Mail-Verteiler anmelden unter:

kontakt@freiraumjenaev.de

FreiRaum Jena e.V.

Titelseite

Seite 1

Glückliche Schweinchen im alten Schlachthof | Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus Nord

Seite 2

Hallo Jena-Nord! | M. PowerArt Nachruf | Anzeigenwerbung

Aktuelles aus Nord

Seite 3

Schreibwerkstatt und Foto-AG | Heilpflanzentees - Apotheke am Nollendorfer Hof | Anzeigenwerbung

Wissenswertes

Seite 4

Lebendig, modern, vielfältig | Endspurt bei den Nordlichtern | Anzeigenwerbung

Wissenswertes

Seite 5

Grünes Licht für bunte Angebotspalette | Neues aus dem Seniorenzentrum Vitanas | Anzeigenwerbung

Meldungen vom Ortsteilrat

Seite 6

Grundsteinlegung für neues Studentenwohnheim | Der Ortsteilrat Jena-Nord wünscht... | Leserbrief aus Jena-Zwätzen | Anzeigenwerbung

Wissenswertes & Termine

Seite 7

15 Jahre Kita Weltentdecker | Babyzeit - was ist das? | Schnupperstunden bei "Schnapphans" | Veranstaltungen Familienzentrum Jena

Termine

Seite 8

Veranstaltungen und Termine in Jena-Nord und Umgebung | Winter- und Osterferien im polaris | Impressum

Aktuelles aus Nord



und was Sie wissen sollten

Hallo Jena-Nord!



Mein Name ist Emilie und ich war für vier Wochen Praktikantin im polaris. Im Moment mache ich eine Ausbildung zur Sozialassistentin und möchte später mal als Heilerziehungspflegerin in einer sozialpädagogischen Einrichtung arbeiten. Bis es aber soweit ist, möchte ich noch viel über Kinder und Jugendliche lernen. Diesmal hab ich mich für das polaris entschieden. Früher war ich oft als Schülerin im polaris und verbrachte dort gerne meine Freizeit. In meiner Ausbildung hatte ich nun einen Perspektivenwechsel und freute mich sehr, dass ich

diesmal für die Kinder und Jugendliche da sein durfte. Ich habe viele Eindrücke und Herausforderungen sammeln können. Es war sehr schön, die gemeinsame Zeit mit Kindern und Jugendlichen verbracht zu haben.



Hallo!
Ich bin Dilara und komme aus der Türkei. Seit September bin ich Europäische Freiwillige im Jugendbildungszentrum polaris. Dort habe ich viel mit jungen Leuten aus Jena und anderen Ländern zu tun. Ich lerne jeden Tag etwas Neues. Zum Beispiel habe ich im November den Adventskalender kennengelernt. Das kannte ich noch nicht, bevor ich nach Jena gekommen bin. Außerdem bin ich ein Fan von Glühwein. Ich habe auch den Mittelalter-

Weihnachtsmarkt besucht und es war toll!
Das Leben in Jena und das Arbeiten im polaris macht mir viel Spaß!

Fotos: polaris

M. PowerArt

Weibliche Rollenbilder befinden sich heute mehr denn je in einem großen Wandel. Zum einen sind positive Strömungen in der Gesellschaft zu beobachten, die eine Gleichberechtigung der klassischen männlichen und weiblichen Geschlechter fordern und unterstützen. Zum anderen lässt sich jedoch der Anstieg eines Marktes feststellen, der bewusst Produkte platziert, die speziell „nur für Frauen“ oder „nur für Männer“ entwickelt werden. Auch in der Werbung, in Filmen und Serien wird an althergebrachten, überholten Rollenbildern weiter festgehalten. Ebenso in

den künstlerischen Berufen sind es weiterhin vor allem Männer, die von ihrer Kunst leben können, Leitungspositionen innehaben und Aufmerksamkeit erfahren. An diesem Punkt wollten wir ansetzen.

Der Projekttitle M. PowerArt ist ein wortspielerisch zusammengesetzter Titel aus englischen Begriffen Empowerment und Art. Selbstermächtigung und Kunst – zu diesen Themen haben wir mit Mädchen im polaris zusammengearbeitet. Als zentraler Aspekt stand der kritische Blick auf die zugeschriebenen Rollen für das weibliche Geschlecht.

Diese Rollen sollten von den Teilnehmerinnen erforscht, hinterfragt und neu konstruiert werden. Hierfür wurden Mittel und Techniken aus der bildenden Kunst und der Theaterarbeit verwendet. So näherten wir uns in einem geschützten Rahmen gemeinsam den Fragen nach Zuschreibungen, Klischees, Schönheit, Konsum und Rollenbildern. Der Workshop wurde an drei Nachmittagen im polaris in gemütlicher Atmosphäre unter der Anleitung von Marianne Cebulla (Theaterpädagogin) und Alla Schnell (Kunsthistorikerin) durchgeführt.

Nachruf

Durch einen tragischen Unglücksfall verlor unser Redaktionsteam den allseits geschätzten Mitstreiter Dr. Herbert Gläser. Es ist ein schwerer Verlust für unsere Ortsteilzeitung, denn wir verlieren mit ihm einen Menschen, der mit klugen Beiträgen und auch spitzer Feder das NORDLICHT mit gestaltete. Die von ihm akribisch recherchierten Kurznachrichten, in denen zu aktuellen Fragen und Problemen und auch Missständen im Ortsteil berichtet wurde, bereicherten wesentlich den Inhalt unserer Zeitung. Als langjähriges Mitglied des Jenaer Stadtrates, dessen Vorsitzender er viereinhalb Jahre lang war, war er einer der Mitbegründer des Ortsteilrates Jena-Nord. In all seinen Funktionen hat er bemerkenswertes geleistet und durch sein besonnenes und ausgleichendes Wesen besondere Anerkennung gefunden. Wir werden Herbert Gläser stets in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten.
Das Redaktionsteam



Fotos: Familie Gläser

Anzeigenwerbung



Allianz Schatzbrief

Mit dem Allianz SchatzBrief können Sie Ihr Kapital mehren, Steuern sparen und zugleich absolut flexibel bleiben.

Vermittlung durch:
Lutz Winkler
Allianz Hauptvertretung am „Eulenhof“
Dornburger Str. 161, 07743 Jena
Tel.: 03641.44 20 04, Fax: 03641.35 62 96
Mobil: 0172.7927297
E-Mail: lutz.winkler@allianz.de
www.LutzWinkler-allianz.de



Ärztelhaus Dornburger Str. 17 | 07743 Jena | Tel. 0800 0 876 100



Mo. - Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



Sammeln Sie unsere **TREUEPUNKTE**



Heilpflanzentee

Bei vielen Erkrankungen können Arznei- und Heilpflanzentees eine sinnvolle Ergänzung der Behandlung sein.

Bei der Auswahl der Tees achten wir in der Apotheke auf die individuellen Symptome der Erkältung oder andere Beschwerden.

Man trinkt den Tee in kleinen Schlucken, um die Wirksamkeit zu erhöhen. Der Kräutertee kann gesüßt oder ungesüßt konsumiert werden - das ist eine Geschmacksfrage.

Zum Süßen kann auch Honig verwendet werden. Honig selbst kann heilende Wirkung haben.

Waldhonig beispielsweise enthält Harze und ätherische Öle, die Atemwegserkrankungen und Halsentzündungen lindern. **Für Babys allerdings ist Honig nicht geeignet.**

Alle Arzneitees werden streng auf Schadstoffe kontrolliert.

Für den Heilgebrauch empfehlen sich die losen Arzneitees, da sie meist einen höheren Wirkstoffgehalt aufweisen. Heilpflanzentees sollten kühl, lichtgeschützt und natürlich trocken aufbewahrt werden. Die Anwendung der bekanntesten Tees zeigt Ihnen die Tabelle. Bei allen Fragen rund um den Arzneitee stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihre Apotheke am Nollendorfer Hof

Schreibwerkstatt und Foto-AG

Seit Beginn des Schuljahres bietet das polaris wieder traditionell zwei Arbeitsgemeinschaften für die Maria-Montessori Schule an. In einer davon, der Schreibwerkstatt und Foto-AG, erhalten Schüler*innen der 5. und 6. Klasse die Gelegenheit, den Umgang mit einem professionellen Fotoapparat zu erproben und lernen außerdem Tricks und Kniffe, um mit ihren eigenen Mitteln einen gelungenen Text zu schreiben.

In der Kombination beider Praxen beschäftigt sich die AG mit der Aussage, die ein Foto oder Bild machen kann und erstellt beispielsweise in verschiedenen Zusammenhängen passende Texte und umgekehrt. So können die jungen Menschen ihre Transfer- und Assoziationsfähigkeiten erweitern und dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Zusätzlich erkunden die 5. und 6. Klässler*innen dabei die Möglichkeiten, die ihnen gängige Foto- und Grafikbearbeitungsprogramme bieten. So sind schon Plakatdesigns, Comicstrips, Geisterfotos und Zeitungsartikel entstanden.

Aber es gibt noch viel mehr zu entdecken, im Stadtviertel, in und um das polaris, an der Kamera und natürlich zwischen den Zeilen.



Die Geschichte vom Blatt

Eines Tages fiel ein Blatt vom Baum. Es war anders als die anderen, weil es noch grün war. Das Blatt fühlte sich ganz besonders und gab damit an.

Bis es irgendwann von einem Hund zerrissen wurde. Das Blatt weinte und weinte fünf Tage lang. Am fünften Tag kam ein kleines Mädchen und hatte Mitleid mit ihm. So klebte sie es wieder zusammen. Doch die grüne Farbe war nicht zu retten, also wurde das Blatt braun angemalt.

Jetzt sah es genauso aus wie jedes andere Blatt, hatte aber eine tolle Geschichte zu erzählen. Plötzlich erkannte es, dass jedes andere Blatt auch viele Geschichten erzählen konnte und entschuldigte sich bei jedem einzelnen.

- Tina P.

Foto: polaris



Heilpflanzentees



Heilpflanze	Wirkung	Indikation	Zubereitung
Melissenblätter	beruhigend für Nerven, Magen und Darm	Schlafstörungen, Nervosität	1 gehäuftes TL überbrühen
Kamillenblüten	entzündungshemmend	Erkältungen, Entzündungen	1 gehäuftes TL überbrühen, bei äußerlicher Anwendung 2 TL
Salbeiblätter	entzündungshemmend	Entzündungen	0,5 TL überbrühen
Thymiankraut	schleimlösend, krampflösend	Husten, Bronchitis	2 TL überbrühen
Lavendelblüten	beruhigend	Nervosität, Schlafstörungen	1 gehäuftes TL überbrühen
Pfefferminzblätter	krampflösend	Magen-Darm-Beschwerden	1 TL überbrühen
Fenchelsamen	entblähend, krampflösend	Blähungen, Krämpfe, Husten	Säuglinge 0,5 TL, sonst 1 TL angequetscht
Holunderblüten	schweißtreibend	Erkältung	0,5 TL überbrühen
Spitzwegerich	reizlindernd, schleimlösend	Husten, Rachenentzündung	1 TL überbrühen
Lindenblüten	schweißtreibend	Erkältung	1 TL überbrühen

Ihre Apotheke am Nollendorfer Hof

Backstube & Café



- Gegenüber der Straßenbahnhaltestelle "Am Kaufland"
- Mehr als 60 Innensitzplätze auf 2 Etagen
- Außensitzplätze bei schönem Wetter
- Barrierefrei / Rollstuhlgerecht • Parkplatz direkt am Café
- Reservierungen für Gesellschaften möglich
- Großes Kuchen- und Tortensortiment sowie Brot u. Brötchen

Naumburger Str. 76 • 07743 Jena • Tel. 03641/ 63 68 290 • kontakt@backstube-germar.de
www.backstube-germar.de

© WERBEAGENTUR GUTJAHR-RICHTER



Lebendig, modern, vielfältig

Seit Tag der Grundsteinlegung vom 24. Oktober 2016 heißt es lebendig, modern, vielfältig. Unter diesem Slogan entstehen an der Schützenhofstraße bis Mitte 2018 moderne Stadthäuser für alle Altersgruppen und generationenübergreifendes Wohnen.

Gute Stadtanbindung und eine landschaftlich reizvolle Lage, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und ein gutes Schul- und Betreuungsangebot sorgen für eine wachsende Beliebtheit des gesamten Stadtteils. Mit Auto, Bus oder Straßenbahn ist man in wenigen Minuten in der Innenstadt. Mit wunderbarem Ausblick schaut man täglich auf attraktive Ausflugsziele wie Jenzig oder Kunitzburg.

63 neue Wohnungen für Familien, Paare, Singles und Senioren sind geplant: zwei Stadtvillen mit 8 beziehungsweise 12 Wohnungen sowie ein Mehrfamilienhaus mit insgesamt 43 Wohnungen, die über zwei separate Eingänge erreichbar sind. Die Wohnungsgrößen umfassen 2 bis 4 Zim-

mer mit 52 bis 130m². Alle Wohnungen sind barrierearm und haben Balkon oder Terrasse. Gemeinschaftliche Grünflächen und ein Spielplatz laden zum Aufenthalt im Freien ein. Die Wohnungen im Erdgeschoss werden durch Mietergärten ergänzt. Besonders Familien mit Kindern haben hier viel Platz zum Wohlfühlen. Die Panoramawohnungen im Dachgeschoss verfügen über eine großzügige Dachterrasse und bieten einen wun-

derbaren Blick ins Saaletal.

Erfahren Sie mehr über unser Neubauvorhaben Schützenhof und besuchen Sie unseren Blog.

Unter www.schuetzenhof-jena.de können Sie den Baufortschritt verfolgen und Sie werden rechtzeitig über den Vermietungsbeginn informiert.



Foto: jenawohnen

Alle 63 Wohnungen werden Mitte 2018 fertiggestellt sein. Daher startet der Vermieter jenawohnen GmbH zu Beginn des Jahres 2018 mit der Vermarktung der Wohnungen.

Vermietungshotline
03641/ 884 400.

Endspurt bei den Nordlichtern

Das Bauprojekt „Nordlichter“ der Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“ eG schreitet kräftig voran. Nachdem die Wohnungen in einem zweiten Bauabschnitt im letzten halben Jahr bezogen wurden, sieht man nunmehr im dritten und letzten Bauabschnitt die größten Veränderungen. Im Dezember ist dann auch das Vermarktungsbüro der Genossenschaft von der Altenburger Straße 11 in die Merseburger Straße 32 umgezogen.

Im dritten Bauabschnitt der „Nordlichter“ entstehen weitere 135 Wohnungen und zwei Tiefgaragen. Die Häuser des Nordlichter-Ensembles sind 2- bis 5-geschossig und sind nahezu barrierefrei mit einem Aufzug pro Haus erreichbar. Die Ausstattung ist sehr hochwertig: mit Parkettböden, ansprecher Badgestaltung und -ausstattung mit kombinierter Fußbodenheizung und Heizkörpern. Auch eine schnelle, zeitgemäße Internetanbindung und Telefonie über Glasfaser ist selbstverständlich.

Mit dem Gesamtkonzept der „Nordlichter“ möchte die Genossenschaft in unterschiedlichen Bauformen und Wohnungstypen Raum für jede Lebensphase schaffen. Die vielfältigen Wohnungsangebote richten sich an alle Altersgruppen und Familienformen spiegeln sich auch in der Freiraumgestaltung durch unterschiedliche Freiraum-

angebote für Jung und Alt wider.

„Unsere Leitidee ist: Die Bewohner sollen je nach Änderung ihrer Wohnbedürfnisse und Lebenssituationen innerhalb der Nordlichter umziehen können. Gerade ältere Mitglieder haben die Möglichkeit, so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben zu können“ so Klaus Dieter Boshold, Mitglied des Vorstands der WG „Carl Zeiss“ eG.

Der Wohnungsmix setzt sich zusammen aus Ein-, Zwei-, Drei-, Vier- und Fünf-Raumwohnungen, mit Wohnungsflächen zwischen 40 bis 110 qm. Alle Wohnungen verfügen über einen großzügigen Balkon oder eine Terrasse.

Die Tiefgaragen haben Platz für insgesamt

162 PKW-Stellplätzen, zusätzlich entstehen weitere 64 Parkplätze oberirdisch sowie 258 abschließbare Fahrradstellplätze im Gebäude und 52 Fahrradstellplätze auf dem Gelände. Außerdem sind ELT-Ladestationen für Elektromobilität geplant und es wird vorgesehen, dass bei wachsendem Bedarf nachträglich weitere Stromversorgungskabel eingebaut werden können. Ideal für künftige Bewohner sind die ruhige Lage, die kurzen Wege in die Innenstadt und die Anbindung an den Nahverkehr in 100 Meter Entfernung. Alle Informationen über noch verfügbare Wohnungen und Kontaktdaten findet man auf unserer Homepage unter: <https://nordlichter-jena.de>.



Anzeigenwerbung

WOHNRAUM für JENA,
bis zu 1,5% für MICH



NORDLICHTER III

- Einmalanlage mindestens 1.000 Euro
- Laufzeit 7 Jahre
- Kündigungsfrist 45 Monate*
- Festzinssatz gestaffelt
- Zinszahlung jeweils zum 31.12. jedes Jahres auf ein Sparkonto „aktivSPAREN“

* genauere Informationen zu den Konditionen erhalten Sie unter www.wgcarlzeiss.de



Grünes Licht für bunte Angebotspalette

Es wird wieder grün in Jena-Nord. Mit neuen Workshops, Stammtischen und Kursangeboten nimmt der „Treff Immergrün“ Fahrt auf. Die Begegnungsstätte in der Camburger Straße präsentiert sich seit dem Sommer unter neuer Leitung und mit neuer inhaltlicher Ausrichtung. Anja Fischer, ist Ansprechpartnerin für alle kreativen Ideengeber und Gemeinschaft-Suchenden. Der Stadtteil Jena-Nord soll künftig noch enger zusammenwachsen und das Miteinander leben, so lautet ihr erklärtes Ziel. Und wie ginge dies besser als durch ein besseres gegenseitiges Kennenlernen?!

Wir werden grün miteinander

Wer sind eigentlich meine Nachbarn und wie ticken sie? Mit wem teile ich die gleichen Interessen und wer hat vielleicht die Lösung zu meinem Problem? Wo lerne ich neue Leute kennen und erweitere meinen Wissensschatz? All diese Fragen möchte der Treff künftig noch stärker in den Blick nehmen. Anja Fischer wird

in diesem Zuge zur „Möglichmacherin“. Ob gemütlicher Babytreff, Eselwanderung im Grünen oder unterhaltsamer Spielestammtisch: Fast alles ist machbar im „Treff Immergrün“. Zu den regelmäßigen Angeboten gehören der Gitarrenunterricht und die wöchentliche Krabbelgruppe. Darüber hinaus soll, beginnend im Januar 2018, ein Still-Vorbereitungskurs angeboten werden. Hier erfahren junge Muttis und jene, die es bald werden möchten, nützliche Tipps zur Vor- und Nachbereitung der Stillphase sowie zur Ernährung und Medikamenteneinnahme währenddessen. Ihren grünen Daumen können Teilnehmende ab dem kommenden Frühjahr schulen. Ein Kurs informiert Interessierte über die Grundlagen der Pflanzenheilkunde und homöopathische Anwendungen. Unter erfahrener Praxisanleitung lernen sie Wissenswertes zur Behandlung chronischer Krankheiten, zum gesunden Altern und zu alternativen Behandlungsformen bei Kin-

derkrankheiten.

Mach dein Ding!

Wir bieten Raum zur Entfaltung

Wissen weitergeben, Neues lernen, Gemeinschaft leben: der „Treff Immergrün“ soll künftig noch stärker zu einem Ort der Begegnung werden. Wir suchen stets nach kreativen Köpfen, die selbst ein Kursangebot gestalten möchten oder eine Idee für ein gemeinschaftliches Projekt haben. Darüber hinaus können unsere Räumlichkeiten für ein kleines Entgelt für eigene Feste und Feiern angemietet werden. Wir sind ausgestattet mit WC, einer Einbauküche und W-LAN. Alle Infos zu aktuellen Kursen und Veranstaltungen finden Sie auch unter www.awo-jena-weimar.de. **Haben wir Sie neugierig gemacht?** Dann sprechen Sie uns einfach an!

Kontakt: Anja Fischer, Tel: 0151 70 88 21 97, E-Mail: immergruen@awo-jena-weimar.de

Neues aus dem Seniorenzentrum Vitanas

Hinter uns liegt ein spannendes Jahr 2017 mit vielen Aktivitäten und auch Ausflügen. Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres waren unsere Bewohnerweihnachtsfeiern. Gemeinsam mit den Angehörigen verbrachten wir ein paar gemütliche Stunden, sangen Weihnachtslieder und ließen uns

Stollen so-wie Lebkuchen schmecken.

Am 18. August feiern wir unser Sommerfest in Verbindung mit dem Tag der offenen Tür. Auch im Jahr 2018 findet wieder das Tanzcafé mit Herrn Bach statt.

Termine für das Tanzcafé 2018:

22. Januar	23. Juli
19. März	24. September
28. Mai	19. November
25. Juni	

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2018.



kommunal service jena

EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA

Kommunalservice Jena hilft bei Abfallprojekt in Jordanien

Der Kommunalservice hat sich entschlossen, sich an einem geförderten Projekt zur Entwicklung der Abfallentsorgung mit der Stadt Deir Alla in Jordanien zu beteiligen.

Ziel des Projektes ist es auch, die große Anzahl syrischer Flüchtlinge in Jordanien besser in den öffentlichen Dienstleistungssektor zu integrieren und Arbeitsmöglichkeiten für diese zu schaffen.

Im November 2017 waren 7 Teilnehmer eines Workshops aus Jordanien bei KSJ zu Gast und konnten viele Bereiche des Betriebes besichtigen und Erfahrun-

gen zur Organisation der Abfallwirtschaft mit den Mitarbeitern austauschen. Dies wurde durch die Gäste sehr rege genutzt und sie hatten viele praktische Fragen an die KSJ-Mitarbeiter.

Ein Höhepunkt war zum Beispiel die Begleitung der Bioabfallsammlung. Ein Teilnehmer nutzte gleich die Gelegenheit, beim Kippen der Behälter zu helfen und so die Entsorgung „hautnah“ zu erleben.

Die Gäste äußerten sich sehr positiv über die vielfältigen Möglichkeiten der getrennten Erfassung

von Abfällen in Jena, die von den Bürgern rege genutzt werden.



KSJ, M. Hicke, Geschäftsbereichsleiterin kommunale und zentrale Dienste



Wieder Neuigkeiten am alten Güterbahnhof

Grundsteinlegung für neues Studentenwohnheim.

Am Spitzweidenweg beginnt, nachdem die Sanierung und Ungestaltung der alten Güterabfertigungshalle fast abgeschlossen wurde, der Bau eines weiteren Gebäudes. Am Mittwoch dem 29.11.2017, wurde der Grundstein für ein neues Wohnheim des Studierendenwerks Thüringen gelegt.

Wenn alles glatt läuft, soll im Sommer 2019 das neue Studentenwohnheim eingeweiht werden und dann 148 studentischen Mietern einen Ort zum Leben und Lernen bieten. Die Baukosten wurden durch das Studierendenwerk mit insgesamt 7,6 Millionen Euro veranschlagt. Das Bundesbauministerium fördert davon 1,8 Millionen, welche im Rahmen eines Förderprogramms für

Modellvorhaben zum Bau von Variowohnungen bereitgestellt werden. Denn es ist eine Besonderheit dieses Baus, dass die Wohnungen erstens flexibel zugeschnitten werden können, d.h. aus einer Vierraumwohnung mit wenig Aufwand zwei Zweiraumwohnungen und später wieder eine Vierraumwohnung gemacht werden kann, und zweites die Wohnungen barrierefrei gestaltet werden, um sie bei einer nachlassenden Nachfrage nach Studentenwohnungen als altersgerechte Wohnungen anzubieten. Entstehen soll ein U-förmiger Gebäudekomplex mit Innenhof an dessen Nordseite auch ein Mini-Hochhaus mit acht Etagen geplant ist. Im Inneren werden die erwähnten flexiblen 1- bis 4-Zimmer Apartments und Wohn-gemeinschaften eingerichtet, welche

eine durchschnittliche Wohnfläche von 25 m² pro Kopf aufweisen und ca. 260,- Euro Warmmiete kosten sollen.

Insofern war es richtig, dass das Studierendenwerk Thüringen die Losung aller Studenten- und Studierendenwerke die, da heißt „Kopf braucht Dach“, für Jena umgewandelt hat in die Losung „Kopf bekommt Dach“.



Der Ortsteilrat Jena- Nord wünscht allen Einwohnern unseres Wohngebietes ein gesundes, zufriedenes und friedliches Jahr 2018.

Der Ortsteilrat wird auch im Jahr 2018 regelmäßig zu seinen Sitzungen zusammenkommen. Die Sitzungen sind öffentlich in der Regel am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr und wir wünschen uns, dass noch mehr Einwohner die Sitzungen nutzen, um ihre Probleme anzusprechen. Was beschäftigt Sie in unserem Ortsteil. Um welche Themen soll sich der Ortsteilrat bemühen? Sie können uns gern unter der E-Mail: ortsteilbuergemeister.vietze@jena.de oder an die Adresse: Ortsteilrat Jena-Nord, Closewitzer Straße 2, 07743 Jena Anregungen und Wünsche zusenden.



Anzeigenwerbung

Leserbrief aus Jena-Zwätzen vom 05.12.2017

Einige Zwätzener mussten am 15.11.17 mit ansehen, wie eine Firma alle Bäume und Sträucher auf einer schräg unter dem Weinberg gelegenen Obstwiese gerodet hat. Es gab keine Information über den oder die Auftraggeber. Innerhalb von 2 Tagen wurden „Fakten geschaffen“ - von dem dichten Bewuchs war nichts mehr übrig. Zuständige Behörden wurden unverzüglich in Kenntnis gesetzt (Fachdienste Bauordnung und Umweltschutz). Am 17.11.17 wurden bei einem Ortstermin mit der Verwaltung weitere Arbeiten untersagt. Inzwischen ruhen diese - denn es gibt nichts mehr, was noch platt gemacht werden kann. Die dicht bewachsene Fläche hat niemanden hier gestört - im Gegenteil. Auch die Schafe der Schäferei vom Jägerberg haben dort regelmäßig geweidet. Sie haben bei Sommerhitze den Schutz der Bäume und Sträucher sehr genossen. Die Obstwiese war Lebensraum und Rückzugsort vieler Wildtiere. Darunter geschützte Arten wie Ringelnatter, Schlingnatter, Blindschleichen, Igel. Herr Hage (Jäger) hat mir gestern von Totfunden berichtet. Neben o.g. Tieren haben auch viele Vögel, Rehe u.s.w. ihren Unterschlupf/Winterschlafmöglichkeit verloren. Auch wenn nach letzter Information des Ortsteilbürgermeisters vom 20.11.17 ein Bußgeldverfahren eingeleitet, eine schriftliche Anhörung festgelegt wurde und eine Wiederherstellungsanordnung in Vorbereitung ist - es dauert, bis der Originalzustand auch nur annähernd erreicht wird....

Bärbel v. d. Gönne

Und was pflegst du so?

Kommen Sie zu uns ins Team
als Pflegefachkraft oder Pflegehelfer (m/w)

in Vollzeit (40 Stunden) oder Teilzeit, sofort oder gerne auch zu einem späteren Termin.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter c.koenig@vitanas.de. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Pflegedienstleiterin Cornelia König unter (03641) 63 79 - 055.

Vitanas Senioren Centrum Im Saaletal
Camburger Straße 69 | 07743 Jena

www.vitanas.de/karriere



15 Jahre Kita Weltentdecker

Anlässlich dieses Geburtstages veranstaltete die Kindertagesstätte in der Scharnhorststraße am 1. September 2017 ein großes Sommerfest. Das Team um Leiterin Heike Grunitz und der Förderverein der Kita luden zum gemeinsamen Spiel und Spaß ein. Kinderaugen leuchteten als ein Einsatzwagen der Feuerwehr auf das Gelände fuhr. Zwei Feuerwehrmänner standen mit Rat und Tat bei den Löscharbeiten mit der Wasserspritzpumpe zur Seite. Die Erzieherinnen boten den kleinen Weltentdeckern allerhand Unterhaltung. Schatzsucher konnten im Sandspielbereich auf Goldsuche gehen. An der Rollenrutsche bildete sich eine Schlange. Die Kinder wurden zu Schmetterlingen und Tigern beim Kinderschminken. Zwei Mitarbeiterinnen der AOK-Plus halfen den Mini-Künstlern ihre selbst gestalteten Buttons mit einer Button-Maschine in Form zu pressen. Beim Tischhockey testete man seine Geschicklichkeit aus. Ein weiteres Highlight war die große Tombola. Zahlreiche Sponsoren stellten Gewinne aller Art zur Verfügung. Binnen kürzester Zeit verkauften fleißige Helfer die Lose. Mit der Ausgabe der Gewinne kam man kaum hinterher. Es wurde viel gespielt, getobt und gelacht. Von Station zu Station gab es allerhand zu erleben und zu

entdecken. Viele Familien saßen lange beisammen, nutzten die Gelegenheit sich auszutauschen oder auch kennenzulernen. Für das leibliche Wohl sorgten dabei die Erzieherinnen mit selbstgebackenem Kuchen, der Förderverein beim Ausschank der Getränke und zwei fleißige Väter am Rost. Es war ein gelungenes Fest. Allen Eltern, Kindern, Erziehern, Sponsoren, Freunden und Helfern sei an dieser Stelle gedankt. Ihr habt zu einer unvergesslichen Party zum 15. Geburtstag der Kita beigetragen.

Weitere Informationen über die Kita und den Förderverein gibt es auf der Homepage www.weltentdecker-jena.de.



Foto: Das Nordlicht

Babyzeit - was ist das?

Ab dem 06. Februar 2018 bietet das Familienzentrum Jena in der Dornburger Straße 26 einen neuen offenen Treff namens „Babyzeit“ an. Hier können frischgebackene Eltern im vierzehntägigen Rhythmus all ihre Fragen loswerden und sich mit anderen Eltern austauschen. Sollen wir unser Baby tragen oder doch lieber im Kinderwagen spazieren fahren? Trinkt mein Baby genug? Verwöhnen wir unser Kind? Ist schlafen im Familienbett gefährlich? Wo finde ich Hilfe, wenn mir alles zu

viel wird? Für all diese Fragen soll es Raum und Zeit geben. Begleitet wird der Treff von mindestens einer erfahrenen Mitarbeiterin mit Qualifizierung im Bereich frühe Kindheit.

Die „Babyzeit“ findet im vierzehntägigen Rhythmus dienstags (immer in der geraden Kalenderwoche) im Zeitraum von 09:00 bis 10:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Schnupperstunden bei „Schnapphans“

Nach mehreren erfolgreichen Aufführungen ihrer Weihnachtsrevue, bietet die Dance Company „Schnapphans“ nach den Weihnachtsferien ab 8. Januar 2018 wieder kostenlose Schnupperstunden in der Aula der Nordschule an.

Tanzinteressierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen. Hierbei können sie in vier Schnupperstunden ausprobieren, ob ihnen das Tanzen bei Schnapphans Spaß macht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Probezeiten:

4 bis 6 Jahre
donnerstags 15:30 - 16:15 Uhr
7 bis 9 Jahre
montags 15:15 - 16:15 Uhr

10 bis 13 Jahre
montags 16:30 - 18:00 Uhr
14 bis 18 Jahre
donnerstags 16:30 - 18:15 Uhr
ab 19 Jahre
donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr

Die Gruppen bereiten ab Januar verschiedene Programme vor, z.B. für den Ostermarkt im Burgapark, den Jenaer Frühlingmarkt und für das Thüringer Tanz- und Rosenfest in Kranichfeld.

Anmeldung über:
www.dance-company-schnapphans.de –
Kontaktformular
oder direkt in den Proben.

Familienzentrum Jena

Familienzentrum Jena

✉ Dornburger Straße 26

☎ 03641 / 42 13 99

PEKiP:

Mo, Di 10:00 Uhr + 15:00 Uhr
Mi 9:30 Uhr + 10:00 Uhr
Do, Fr 9:30 Uhr + 11:30 Uhr

Spiel und Bewegung:

Mo, Do, Fr 9:15 Uhr + 10:45 Uhr

Eltern-Kind-Turnen:

Mi, Do 16:00 Uhr
Fr 16:00 Uhr + 17:00 Uhr

Musikspielgruppe: Di 16:00+17:00 Uhr

Spielgruppe: Di 9:15 Uhr + 10:45 Uhr

Purzelbaum: Do 16:15 Uhr + 17:00 Uhr

Frauensport: Mi 8:30 Uhr

Pilates:

Di, Mi 9:30 Uhr
Do 9:30 Uhr + 11:00 Uhr,

Rückbildungsgymnastik: Di 11:15 Uhr

Fitness-Mix: Di 19:30 Uhr, Mi 20:00 Uhr

Sport für Junggebliebene: Mi 9:45 Uhr

Babymassage: Mo 10:00 Uhr

Geschwisterkurs: (Termin auf Anfrage)

Donnerstag 15:00 Uhr

Rund ums Baby: (Termin auf Anfrage)

Mo 17:00-18:30 Uhr

Offene Angebote:

Familienfrühstück: Do, Fr 9:00 Uhr

Familiencafe: 15:30 Uhr > Termine:

11. Januar, 22. Februar 2018

Babyzeit: 9:00 Uhr > Termine:

06.02., 20.02., 06.03., 20.03.2018

Zwillingstreff: Do 15:30 Uhr

> Termine: 01.02., 15.03.2018

Treffen für Alleinerziehende:

Do 15:30 Uhr > Termine: 18.01.2018

Veranstaltungen:

25. Januar 2018 19:00 Uhr
Vortrag zu Vorsorgevollmacht

15. Februar 2018
Kleidersachenbörse

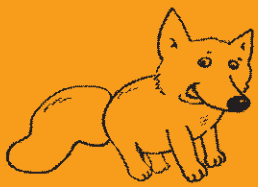
22. März 2018
Frühlingstfest

Anmeldungen zu sämtlichen
Kursen und Info-Veranstaltungen
sind möglich unter:

www.familienzentrum-jena.de,

per Mail an:

fbz@familienzentrum-jena.de oder
telefonisch unter 03641- 421399.



DAS NORDLICHT

Stadtteilzeitung für Jena-Nord | 11. Jahrgang | Nummer 44
Januar | Februar | März 2018

Veranstaltungen von Januar bis März 2018

Kulturkirche Löbstedt

* Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen unter dem Motto „Nicht allein – sondern gemeinsam“

Anmeldungen bitte über die Kulturkirche bei Ralf Kleist unter Tel. 0173 376 82 29 oder in der Begegnungszentrum Jena e.V. Closewitzer Straße 2, Telefon 44 36 62

Begegnungszentrum Jena e.V.

Begegnungszentrum Jena e.V.

✉ Closewitzer Straße 2

☎ 03641 / 44 36 62

Beratung und Hilfe

für Empfänger von Arbeitslosengeld II und Beratung zum Wohngeld und zu Vorsorgevollmachten
Dienstag 9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Wir informieren Sie: zu den Änderungen im Wohngeldgesetz zum 01.01.2016 und helfen beim Ausfüllen der neuen Antragsformulare.

Senioren sport

Im Begegnungszentrum Jena e.V. in der Closewitzer Straße 2 sind in der Seniorensportgruppe
Mittwoch 08:30 Uhr
noch freie Plätze
für sportinteressierte Senioren.

Zu den Inhalten und den Konditionen können Informationen unter Telefon: 03641/449207 erfragt werden.

Jugendbildungszentrum polaris

Jugendbildungszentrum polaris

✉ Camburger Straße 65

☎ 03641 - 79 66 55

Fax 03641 - 79 66 57

weitere Informationen unter:
www.polaris-jena.de
E-Mail: info@polaris-jena.de

Kulturkirche Löbstedt

20. Januar 16:00 Uhr - open Air Winterpicknick auf dem Johannisfriedhof - u.a, mit dem Posaunenchor und den Octavians

25. Januar 16:30 Uhr - Tanz dich fit! -

06. Februar 12:00 Uhr

- "Auf Rädern zum Essen" - ein Seniorenmittagstisch in der Kulturkirche Löbstedt *

08. Februar 16:30 Uhr - Tanz dich fit! -

18. Februar 16:00 Uhr - Das Sonntagskonzert - in der Kulturkirche Löbstedt

22. Februar 16:30 Uhr - Tanz dich fit! -

08. März 16:30 Uhr - Tanz dich fit! -

18.03. 16:00 Uhr - Das Sonntagskonzert - in der KulturKirche Löbstedt

Januar bis März - Ausstellung von Bettina Melzer "Zeitzeichen" -

25. Januar, 08. Februar, 22. Februar, 08. März jeweils 16:00 - 17:30 Uhr

"Tanz dich fit!" - Tanzen ist eine der schönsten Möglichkeiten, seine körperliche, geistige und seelische Beweglichkeit und Fitness zu erhalten oder wiederzuerlangen. Wir tanzen gemeinsam internationale gesellige Tänze in einer Gruppe mit Jüngeren und Älteren - in Gasse, Block und Kreis - für die Sie weder Vorkenntnisse noch einen (Tanz-) Partner benötigen! Ziel ist es, Freude an der Bewegung und der Vielfalt dieser Tanzformen zu entwickeln!

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, gleichermaßen Ihr Herz-Kreislauf-System, den Bewegungsapparat sowie Gedächtnis, Koordination und geistige Fitness zu trainieren und Freude in Gemeinschaft zu erleben! Wenn Sie sich die Herausforderung eines tänzerischen Ganzkörpertrainings zutrauen, dann schauen Sie vorbei!

Wir laden Sie herzlich zum Mittanzen ein!

Impressum

Herausgeber: Ortsteilrat Jena-Nord
Redaktionsteam: Heike Eisenhauer, Doreen Wolf, Silvia Magerl,
Dr. Christoph Vietze, Dr. Rolf-Peter Mark, A. Gutjahr-Richter,
Jeannette Schöler, Hans J. Ratzenberger

Anschrift:

Begegnungszentrum Jena e. V., Closewitzer Straße 2, 07743 Jena,
Ansprechpartner: Frau Eisenhauer, Telefon: 03641/ 44 36 62,
E-Mail: begegnungszentrum-jena@gmx.de

Bitte verwenden Sie diese Anschrift auch für Ihre Leserbriefe.

Satz/Layout: Werbeagentur Gutjahr-Richter, Jena
Rubrikenillustrationen: Bernd Zeller
Auflage: 8.300 Stück, Druck: Weimarlanddruck
Verteilung: SAMS Initiative Jena
Erscheinen: vierteljährlich

Redaktionsschluss für 2. Ausgabe 2018:
28. Februar 2018

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Veranstaltungstermine für die kommende Ausgabe mit. Für gelieferte Anzeigen und Inhalte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Ferien im polaris

Winterferien

05. - 09. Februar 2018

Musikprojekt (in Planung)

Osterferien

26.-29. März 2018 > Gartenprojekt

03.-06. April 2018 > YouTube Workshop

Weitere Informationen unter: www.polaris-jena.de



Veranstaltungen im polaris

● Mitte März 2018 > Sozialraumkonferenz

● 26. April 2018 > teenshorts – Ein Filmprogramm für SchülerInnen der 11. Klasse

● März (Jugendjury im polaris)

● Jeden Dienstag > Girls Space 15:00 -19:00 Uhr

● Jeden Donnerstag > SoliKücheab 17:00 Uhr